

[Naev erklärte, wie es den Invasoren gelang, sich Kiew im Februar zu nähern](#)

13.10.2022

Die russischen Invasoren konnten sich Kiew zu Beginn der umfassenden Invasion schnell nähern, weil die ukrainischen Streitkräfte in Friedenszeiten operierten. Außerdem befand sich der Großteil des Militärs zu dieser Zeit im Osten des Landes. Dies sagte Generalleutnant Serhij Naev, Kommandeur der Kombinierten Streitkräfte der Ukraine, während eines Informationstelefonats am Donnerstag, den 13. Oktober.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die russischen Invasoren konnten sich Kiew zu Beginn der umfassenden Invasion schnell nähern, weil die ukrainischen Streitkräfte in Friedenszeiten operierten. Außerdem befand sich der Großteil des Militärs zu dieser Zeit im Osten des Landes. Dies sagte Generalleutnant Serhij Naev, Kommandeur der Kombinierten Streitkräfte der Ukraine, während eines Informationstelefonats am Donnerstag, den 13. Oktober.

„Wir müssen verstehen, dass die meisten Streitkräfte der Ukraine im Osten waren und Aufgaben als Teil der Kombinierten Streitkräfte wahrgenommen haben, die die Operation in Übereinstimmung mit dem Gesetz der Ukraine durchgeführt haben. Alle bedrohlichen Richtungen wurden von den Streitkräften in Friedenszeiten abgedeckt. Dementsprechend war ihre Zahl nach der Mobilisierung so groß, dass die Offensive gestoppt wurde und der Feind weiter in Richtung Kiew, Tschernihiw und Sumy zurückgeschlagen wurde und sich zurückzog. Das hängt von der Anzahl der Truppen ab. Als der Krieg begann, kämpften die Streitkräfte der Ukraine gegen überlegene feindliche Kräfte“, erklärte er.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 186

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.